

Der ÖNB ist 75 Jahre jung

Der ÖNB feiert in diesem Jahr das Jubiläum seines 75-jährigen Bestandes. 1913 fanden sich Vorausblickende zusammen, um als Mahner mehr Rücksichtnahme für die Natur zu fordern – frei nach Sir Francis Bacon, daß wer die Natur beherrschen will, ihr gehorchen muß. In den Jahren seither hat der Österreichische Naturschutzbund – auf die freiwillige Mitarbeit ungezählter Wissenschaftler und anderer Idealisten bauend – einen bedeutenden Teil der Naturschutzarbeit in unserem Land geleistet.

Jene Anforderungen, die Mitglieder und Öffentlichkeit an den ÖNB heute stellen, sind um einiges größer geworden. Wie ein Flächenbrand erfaßt die Sorge um die unmittelbare Umwelt die Menschen unseres Landes. Ob die Gefährdung durch Atomanlagen, die Zerstörung des Landes durch neue Verkehrswege und die ständig wachsende Verkehrsflut, die sich mit Eigendynamik weiter durch das Land fressende Verarmung der Landschaften, überall begehrt der umweltbewußte Bürger die Unterstützung durch den ÖNB.

Und heute wie gestern sind es Idealisten, die die Hauptlast der Arbeit tragen. Ihnen gebührt der Dank, wenn festgestellt wird, daß die Arbeit des ÖNB erfolgreich war und sie sind es, deren Arbeit unsere Umwelt auch weiterhin so dringend bedarf.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [1988_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Der ÖNB ist 75 Jahre jung 1](#)